



Mitteilungs- und Amtsblatt

der Gemeinde Heinrichsthal



JAHRGANG 53

AUSGABE 15

19.07.2024

Herzliche Einladung zur Hötterer Zeltkerb 2024

Die Hälfte des Jahres ist vorbei und somit steht unser Highlight der Dorfgemeinschaft schon wieder vor der Tür. Unsere inzwischen wieder zur Tradition gewordene Zeltkerb an der Spessarthalle.

Herzlichen Dank schon mal an alle Helfer des KSV Heinrichsthals, welche sich beim Aufbau in dieser Woche angestrengt haben, um uns ein schönes Wochenende bereiten zu können. Hier fängt dörfliche Gemeinschaft ja bereits schon an und geht dann über die vielen Dienste und das anschließende Aufräumen darüber hinaus.

Die Arbeiten können wir dankend anerkennen, indem wir alle die nächsten Tage genießen und unsere Kerb besuchen. Das bunte Programm bietet für jeden etwas, so dass wir es uns auf unserer Kerb gut gehen lassen können.

Und so wünsche ich uns allen mit unserem KSV ein schönes Wochenende auf unserer Kerb.

Ihr

Udo Kunkel, Bürgermeister

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst Notruf	112
Polizeiinspektion Aschaffenburg	06021/8570
Wasserversorgung Rufbereitschaft	0175/1875358
Klinikum Aschaffenburg	06021/320
Hofgartenklinik Aschaffenburg	06021/3030
Frauenklinik Aschaffenburg	06021/30170
Krankenhaus Wasserlos	06023/5060
Kreiskrankenhaus Lohr	09352/5050
Hausarzt-Bereitschaft	116117
Vergiftungszentrale	0911/3982451
Zahnärztlicher Notdienst	06021/80700
Sozialstation St. Stephanus	06021/56666
Caritas-Sozialstation St. Stephanus	
Pflegestützpunkt Heinrichsthal	06020/9784418
Grundschule Heigenbrücken	1210
Mittelschule Schöllkrippen	06024/9410
Landratsamt Aschaffenburg	06021/3940
Kfz.-Zulassungsstelle Mainaschaff	06021/3947000
Bayernwerk Störungsannahme	0941/28003366
Taxi	01577/1060054
Nachbarschaftshilfe	4949812
Familienstützpunkt Hochspessart, Heinrichsthal	06020/999279 o. 0151/15644614

Öffentliche Einrichtungen

Postfiliale Heigenbrücken

Lebensmittelmarkt „nah und Gut Gehlert“, Heinrichsthaler Straße 1, Telefon: 06020/970752
Montag – Samstag 08.00 – 19.00 Uhr

Volkshochschule Kahgrund-Spessart e.V.

Kirchstraße 3, 63776 Mömbris
Telefon: 06029/9926380
Montag – Freitag 10–13 Uhr, Donnerstag 17–19 Uhr

Bayer. StaatsforstenAöR, Forstbetrieb Heigenbrücken

Lindenallee 31, Tel. 06020/979950
Mo.-Do. 8 – 12 und 14 – 16 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr

Rentenberatung

Verwaltungsgemeinschaft Heigenbrücken,
Tel. 06020/971020

Karl-Heinz Paulus, Versichertenberater,
Sonnenstraße 35, Tel. 06020/9798822
Auskunftsstelle der Deutschen Rentenversicherung,
Aschaffenburg, Dämmer Tor 1, Tel. 06021/35200

Bürgerservice Rathaus

Geschäftszeiten

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr, Di. 14 – 18 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr

Bitte denken Sie an die Terminvereinbarung!

Bürgermeister

Udo Kunkel, Mobil: 0151/18438453,
E-Mail: udo.kunkel@heinrichsthal.de

Geschäftsleitung, Standesamt

Jutta Englert, Tel. 06020/971015,
E-Mail: jutta.englert@vg-heigenbruecken.de

Finanzverwaltung, Steuern und Gebühren

Daniela Bartella, Tel. 06020/971020,
E-Mail: daniela.bartella@vg-heigenbruecken.de

Bauamt

Andreas Roth, Tel. 06020/971017
E-Mail: andreas.roth@vg-heigenbruecken.de

Bürgerbüro, Amtsblatt, Gewerbe- und Gaststättenrecht

Bianca Franz, Tel. 06020/971040
E-Mail: bianca.franz@vg-heigenbruecken.de

Bürgerbüro, Freizeithütte

Lisa Breunig, Tel. 06020/971023
E-Mail: lisa.breunig@vg-heigenbruecken.de

Bürgerbüro,

Dahlina Müller, Tel. 06020/971018
E-Mail: dahlina.mueller@vg-heigenbruecken.de

Kasse

Melanie Heßler, Tel. 06020/971024
E-Mail: melanie.hessler@vg-heigenbruecken.de

Kasse, Steuern und Gebühren

Vanessa Bischoff, Tel. 06020/971019
E-Mail: vanessa.bischoff@vg-heigenbruecken.de

Bitte nutzen Sie die Durchwahl.

Medizinische Dienste

Allgemeinärztin:

Dr. med. Kerstin Dinkel, Tel. 06020/97210
Lindenallee 33
Mo.-Fr. 08 – 13 Uhr, Mo. und Do. 17 – 19 Uhr,
Di. 16 – 18 Uhr

Zahnärzte:

Dr. med. dent. Gruscha Burgmaier /
Dr. med. dent. Hubertus Voss
Hauptstraße 7, Tel. 06020/970923
Mo. 8 – 14 Uhr, Di. 11 – 19 Uhr, Mi. 8 – 14 Uhr,
Do. 12 – 20 Uhr, Fr. 8 – 14 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

Apotheke:

Rats-Apotheke, Hauptstraße 7, Tel. 06020/471
Mo.- Sa. 08.30 – 12 Uhr,
Mo., Di., Do., Fr. 14.30 – 18 Uhr

Information aus dem Rathaus:

Eine **Gesamtspernung** der Kreisstraße AB7 zwischen dem Kreuzungsbereich AB7/AB23 und Unterlohrgrund erfolgt nach Anordnung der Unteren Straßenverkehrsbehörde, Landratsamt Aschaffenburg in der Zeit vom 15.07.2024 bis 26.07.2024

Der Verkehr wird umgeleitet über AB23-Jakobsthal-AB2-AB20-Heinrichsthal.

Die Buslinien der KVG werden in der Ortsmitte von Heinrichsthal enden. Die Haltestellen „Heinrichsthal Unterdorf“ und „Oberlohrgrund“ entfallen für den Zeitraum der Vollsperrung ersatzlos.

Die Anordnung wird mit der Aufstellung der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen wirksam und endet mit deren Beseitigung, spätestens zum o.g. Zeitpunkt.

Ihr
Udo Kunkel, Bürgermeister

Aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 08.07.2024

Die letzte Sitzung vor der Sommerpause zog eine sehr große Zahl an Besuchern an, so dass unser Sitzungssaal bis zum letzten Platz gefüllt war. Danke für die rege Teilnahme, die sich diesmal sogar über die Gemeindegrenzen hinweg erstreckte.

TOP Verwaltungsmitteilungen 01

TOP Inbetriebnahme 01 A Rettungswache Heinrichsthal
--

Sachvortrag:

Am 01.07.2024 hat die Rettungswache Heinrichsthal seine Arbeit aufgenommen.

Wir wünschen dem Team der Rettungswache einen guten Dienst und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

TOP Straßenausbau Wiesthaler Weg 01 B
--

Sachvortrag:

Die Ausbauarbeiten im Wiesthaler Weg gehen voran und Kanal- und Wasserleitungen sind bereits von der Einmündung Schulstraße bis zum ersten Abzweig Birkenweg verlegt. Bei der Bauplanung gab es eine Änderung diesbezüglich, dass die Kanal- und Wasserbauleitungen bis zur zweiten Einmündung des Birkenweges in den Wiesthaler Weg beim Anwesen Jochen Geis komplett in diesem Jahr durchgebaut werden.

Sobald die Kanal- und Wasserleitungen verlegt sind beginnt der Straßenbau. Dieser wird dann soweit vorangebaut, wie es die Kapazitäten (und in diesem Jahr vor allem das Wetter) zulassen.

Auf die Frage von Anwohnern, weshalb der Kanal so tief gelegt wurde, kam von Seiten des Ing.Büros FKS folgende Antwort:

Das geplante Höhenniveau für die neuen Kanäle wurde im Mittel mindestens ca. 50 cm unter den bestehenden Kanalsohlen angesetzt. Damit ist gewährleistet, dass die vorhandenen Hausanschlüsse problemlos umgebunden werden können.

Weiterhin wird am Beginn des Kanalstranges eine Mulde zur Entwässerung von Außengebieten angeschlossen. Der Anschluss ist im Bestand nicht vorhanden. Dadurch ist die Kanaltiefe am Beginn bereits ca. 50 cm tiefer als der Bestand. Im weiteren Verlauf wurde das Kanalgefälle so gewählt, dass zumindest bis zum Schacht 79 ein Durchmesser DN 300 verlegt werden kann. Würde der Kanal flacher ausgeführt, müsste der Durchmesser auf einer Länge von ca. 220 m aus hydraulischen Gründen mit einem größeren Durchmesser (min. DN 400) ausgeführt werden.

TOP 01 Einladung zur Hötterer Kerb
C

Sachvortrag:

Bürgermeister Kunkel lädt herzlich zur Kerb von 20. bis 22.07.2024 in das Festzelt an der Spessarthalle ein.

TOP 01 D Neue Schulzeiten ab dem Schuljahr 2024/2025 in Heigenbrücken

Sachvortrag:

Die Grundschule Heigenbrücken hat in der letzten Woche die Information herausgegeben, dass der Unterricht an Grundschule ab

dem nächsten Schuljahr um 15 min nach hinten verschoben werden soll. Dies lässt sich jedoch nicht so einfach mit dem bestehenden Busfahrplan vereinbaren. Vor allem bei der Rückfahrt ergeben sich Probleme, bzw. verlängern den Schultag für die Kinder.

Neuer Sachverhalt welcher sich **nach** der Sitzung ergeben hat:

Im Gespräch mit der Schulleitung, den Schulaufwandsträgern und den Busunternehmen muss festgestellt werden, dass eine Änderung ab dem neuen Schuljahr nicht sinnvoll durchgeführt werden kann. Es bleibt somit auch im Schuljahr 2024/2025 bei den Abfahrzeiten wie bisher.

Im Laufe des Schuljahres soll dann daran gearbeitet werden, ob eine Änderung bei den Schulzeiten sinnvoll durchgeführt werden kann.

TOP 01 E Sitzung Kreisfeuerwehrverband

Sachvortrag:

Am Donnerstag 13.06. fand bei uns in Heinrichsthal die Verbandsversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes statt.

Hier ein großes Lob an unsere Feuerwehr welche mit einer guten Gemeinschaftsleistung dieses Veranstaltung mit 200 Personen gut schulterte.

TOP Eröffnung Sozialzentrum

01 F

Sachvortrag:

Hierzu erfolgte bereits schon ein Bericht.

TOP Deckenbau an der
01 G Kreisstraße AB 7

Hierzu gibt es einen eigenen Bericht.

TOP Ferienspiele
01 H

Sachvortrag:

Im Zeitraum vom 29.07. bis 09.08.2024 bietet die Gemeinde Heinrichsthal in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Heigenbrücken auf dem Freizeitgelände Heinrichsthal wieder Ferienspiele an. Für dieses Projekt konnten wir glücklicherweise wieder entsprechende freiwillige Helfer finden, so dass insgesamt um die 70 Kinder pro Woche betreut werden können.

Bürgermeister Kunkel bedankt sich bei Yvonne Mann für die Organisation und Umsetzung.

TOP Ausweisung von Windvorrangflächen
02 rund um Heinrichsthal

Sachvortrag:

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes stellte Bürgermeister Udo Kunkel klar und deutlich heraus, dass bei allem Eifer für

dieses Thema es unbedingt wichtig ist, sachlich zu bleiben und bittet alle Beteiligten mit einem vernünftigen Ton und unter Einhaltung der Grundwerte miteinander umzugehen.

Gleichzeitig sei es sinnvoller die Kräfte zu bündeln anstatt diese sinnlos in irgendwelche Aktionen zu investieren, welche nicht zielführend sind. Bisweilen entsteht das Gefühl, dass es geht hier gar nicht mehr um die Windräder geht.

Der Gemeinderat hat die Aufgabe die Interessen der gesamten Bevölkerung zu vertreten. Es gilt wie immer, allen Gruppierungen Gehör zu verschaffen und dann sachlich abzuwägen, was vernünftig ist.

Wichtig ist es, dass dieses Thema das Dorf nicht spaltet, sondern dass alle Beteiligten fair und sachlich miteinander umgehen. Schließlich wollen wir alle in diesem Dorf glücklich und zufrieden zusammen leben.

Die SPD/Vorwärts Heinrichsthal Fraktion hatte den nachfolgenden Fragekatalog zum Thema Windkraft gestellt (Fett gedruckt die Fragen, kursive und nicht fette Schrift die Antwort des Bürgermeisters):

Wie hat der Planungsverband auf die Anfrage reagiert, gegenüber dem Gemeinderat vorstellig zu werden?

Mit einem Gesprächsangebot, siehe nächste Frage.

Warum plant der Planungsverband eine Informationsveranstaltung gemeinsam mit den Gemeinden Heinrichsthal und

Heigenbrücken für die Bürger, ohne vorab mit dem Gemeinderat zu sprechen?

Mit der Informationsveranstaltung möchte der Regionale Planungsverband die Bürger über die regionalplanerischen Schritte der aktuellen Fortschreibung informieren. Wie der Verband plant liegt nicht in unserer Hand.

Welche Planungen diesbezüglich sind bekannt? Welche Inhalte diesbezüglich sind bekannt?

Demnächst soll es eine Informationsveranstaltung des Regionalen Planungsverbandes für den Landkreis Aschaffenburg zur Fortschreibung des Regionalplans geben, in der das regionalplanerische Vorgehen vorgestellt wird.

Warum wurde die Fläche W 10 nicht aus der Planung herausgenommen, obwohl der Gemeinderat in der Sitzung vom 06.05.2024 ausdrücklich erklärt hat, dass er dies so wünsche? (Planung mit der Gemeinde)

Am 28.03.2024 erfolgte der Versand der Flächenentwürfe an alle beteiligten Kommunen. Dies diente nur als Information, welche Flächen als Ergebnis der fachlichen und kommunalen Vorabstimmung für das Beteiligungsverfahren ausgearbeitet werden.

Die Fläche W10 wurde zugeschnitten insbesondere auf Grundlage der Rückmeldung zu den Potenzialflächen P10010, P10009a und P10005. Grundlage waren die Rück-

meldungen der Fachbehörden sowie die besondere Eignung dieser Fläche (u.a. Erschließung, Windhöffigkeit, Vorbelastung). Auch wurde der Zuschnitt auf Grundlage der Rückmeldung der anliegenden Gemeinden konkretisiert. Insbesondere wurde ein großer Flächenanteil im Süden auf Wunsch der Gemeinde zurückgenommen, um die Sichtbarkeit aus Heinrichsthal zu reduzieren.

Derzeit werden die gesetzlich vorgeschriebenen, umfangreichen Unterlagen für das Beteiligungsverfahren erstellt. Erneute Änderungen noch vor dem Verfahren werden nicht mehr vorgenommen. Die Gemeinde wird im Beteiligungsverfahren zur Stellungnahme aufgefordert und kann sich gegenüber dem Regionalen Planungsverband zu den enthaltenen Vorranggebieten äußern. Die Rückmeldungen werden dann nach ihren fachlichen Argumenten abgewogen und eine Anpassung der Gebiete geprüft.

Die Gemeinde Heinrichsthal hat in der Sitzung am 06.05.2024 die Fläche W 10 abgelehnt. Dies wurde der Regierung von Unterfranken mit E-Mail vom 08.05.2024 an Herrn Büchs mitgeteilt.

Wir können nur Wünsche äußern. Ob diese Wünsche auch erfüllt werden ist ein anderes Thema.

Welchen Fahrplan hat die Regierung aufgezeigt, wie weiter vorgegangen wird?

Der aktuelle Zeitplan sieht vor, dass im Oktober 2024 der Entwurf der Verordnung (Festlegungen und Begründung, Karte, Umweltbericht) mit den potenziellen Vorranggebieten Windenergie dem Planungsausschuss zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt werden soll. Das 1. Anhörungsverfahren mit öffentlicher Beteiligung ist im Anschluss daran für Winter 2024/2025 vorgesehen. Im Anschluss werden die Stellungnahmen ausgewertet und in einer Sitzung des Planungsausschusses erneut behandelt und abgewogen.

Was hat der Bürgermeister seit der letzten Sitzung gemacht? Hat er Herrn Mergner kontaktiert? Ist eine Anwaltskanzlei in der näheren Auswahl?

An dieser Stelle nur einmal zur Erinnerung. In Heinrichsthal haben wir einen ehrenamtlichen Bürgermeister im Einsatz. Wie vielleicht von TOP 1 in Erinnerung geblieben ist, hatten wir eine enorme Aktivität der Gemeinde Heinrichsthal (und im Vorwort waren solche Dinge wie die Europawahl, die Dorferneuerung, der Abwasserverband usw. noch gar nicht erwähnt) in den letzten 4 Wochen, bzw. in den letzten 37 Jahren, was man unserem Dorf ja auch ansieht. Ob man die Frage so stellen muss soll jeder selber für sich beantworten.

Trotz all dieser Aktivitäten hat der Bürgermeister und die Verwaltung alle Aufgaben in Bezug auf die Windkraft aus der letzten Sitzung erledigt und sogar darüber noch hinaus gearbeitet.

Herr Mergner ist Mitglied des BUND (Bund Naturschutz in Deutschland). Von Seiten der Gemeinde Heinrichsthal wurde daher zunächst erst mit dem Kreisverband des BUND Kontakt aufgenommen. Von Seiten von Frau Dr. Ruth Radl, Mitglied im Landesvorstand Bayern des BUND wurde uns mitgeteilt, dass der BUND grundsätzlich für den Ausbau von Windkraft ist. Der Bau von Windkraftanlagen im Wald ist aber stets genau zu prüfen. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Bau von Windkraftanlagen im Wald möglich.

Mit Herrn Mergner wurde am 04.07.2024 Kontakt mit dem Hinweis auf das E-Mail von Frau Dr. Radl aufgenommen. Eine Rückmeldung von Herrn Mergner ist bisher noch nicht erfolgt. Aber Frau Dr. Radl ist gerne bereit mit uns die Flächen anzuschauen und zu bewerten.

Die ÖRAG wurde bereits wegen der Frage des Deckungsschutzes kontaktiert. Anwaltskanzleien wurden bereits angeschrieben. Im nichtöffentlichen Teil wird dann eine Anwaltskanzlei für die Vertretung der Gemeinde Heinrichsthal vorgeschlagen.

Warum hat der Gemeinderat bis heute keine ausführlichen Informationen über den Inhalt der Regionalkonferenz vom 10.05.2023 erhalten?

Die komplette Präsentation der Regionalkonferenz vom 10.05.2023 wurde den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten mit E-Mail vom 15.06.2023, 19:46 Uhr zur Verfügung gestellt. Mehr Information und zeitnäher ging nicht, da die Information an die

Gemeinden nicht früher zur Verfügung gestellt wurden. In der Präsentation war auch der Fahrplan für das Verfahren aufgezeigt, welcher dann aber nicht so umgesetzt wurde wie beschrieben. Ein Teil der Präsentation wurde sogar auf der Bürgerversammlung am 13.05.2024 gezeigt.

Mit Sitzung vom 06.11.2023 wurde dann die ersten konkreten Planungen vorgestellt, worauf wir dann Teile der damaligen Fläche P10010 abgelehnt haben. Dieser Flächenänderungswunsch wurde der Regierung von Unterfranken mitgeteilt, welche die Fläche ja auch entsprechend geändert hat.

Insofern versteh ich die Frage der SPD/Vorwärts Heinrichsthal Fraktion nicht, weshalb keine ausführlichen Informationen dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt worden sein sollten. Mehr Informationen gab es nicht und alle Informationen wurden weitergeleitet.

Weitere Nach- oder Rückfragen aus dem Gemeinderat, auch speziell von Seiten der SPD /Vorwärts Heinrichsthal Fraktion wurden nicht gestellt.

Mit welchem Gewerbesteuererinnahmen rechnet der Bürgermeister? Worauf basiert seine Annahme? Hat der Bürgermeister Kontakt mit Gemeinden aufgenommen, die nicht selbst die Verträge mit den Anlagenbetreibern gezeichnet haben, sondern diese über die Bayerischen Staatsforsten mit Ausschreibungsverfahren vorgelegt bekommen haben? Hat er die ihm vorgelegten Zahlen verifiziert?

Wir rechnen aktuell mit keinen Gewerbesteuererinnahmen, da weder Planungsrecht noch konkrete Vorhaben bekannt sind. Nachdem bei einer Ablehnung der Fläche keine Windräder entstehen, ist auch mit keinen Einnahmen zu rechnen.

Mit welcher finanziellen Beteiligung nach § 6 EEG rechnet der Bürgermeister? Worauf basiert seine Annahme? Hat der Bürgermeister Kontakt mit Gemeinden aufgenommen, in deren Umkreis sich WKA befinden? Hat er die ihm vorgelegten Zahlen verifiziert?

Nachdem wir davon ausgehen, dass wir unser Ziel erreichen und den Spessartwald schützen, rechnen wir auch mit keinen Einnahmen.

Wann soll die Eingemeindung erfolgen?

Dieses Thema erfolgt im nächsten Tagesordnungspunkt.

Und hier können große Probleme entstehen, wenn wir nicht vernünftig miteinander umgehen. Es muss bei der Eingemarkung eine Einigung mit den Nachbargemeinden erfolgen. Anschließend kann der Antrag auf Eingemeindung eingereicht werden. Wie lange das Verfahren dauert kann nicht beantwortet werden.

Ohne eine Einigung mit den Nachbargemeinden wird keine Eingemarkung erfolgen. Insofern müssen wir bei allen Aktivitäten auch auf die Befindlichkeiten der Nachbargemeinden schauen und dürfen diese

nicht durch Aktivitäten in den sozialen Netzwerken vergraulen.

Es erfolgte eine längere Diskussion deren Wiedergabe den Umfang des Mitteilungsblattes sprengen würde, zumal der Tenor der Gespräche alle in die gleiche Richtung gingen.

TOP	Windkraft im Spessart;
02 A	Gemeinsame Sitzung mit Heigenbrücken

Sachvortrag:

Zum Thema Windkraft ist eine gemeinsame Veranstaltung mit Heigenbrücken und den Vertretern des Planungsverbandes und der Regierung von Unterfranken angedacht.

Hieraus ist nun eine eigene Onlineveranstaltung für den gesamten Landkreis geworden. Die Einladung hierzu ist in diesem Mitteilungsblatt abgedruckt.

TOP	Ausweisung von Vorrangflächen
02 B	für die Windkraft

Sachvortrag:

Von Seiten der SPD / Vorwärts Heinrichsthal Fraktion wurde mit Schreiben vom 07.06.2024, 9.46 Uhr beantragt, dass sich der Gemeinderat gegen Ausweisung der Gebiete Heinrichsthaler Forst W 10 und Baßberg W14 beschließen möge.

Der Antrag der Fraktionsgemeinschaft wurde entsprechend verlesen.

Die Ablehnung der Fläche W10 wurde bereits im Gemeinderat beschlossen, so dass noch über die Fläche W 14 zu entscheiden wäre.

Von Seiten der CSU/UBH –Fraktion wird der Spessartwald als höchstes Gut angesehen, welchen es zu schützen gilt. Die großen zusammenhängenden Wälder dürfen nicht gefährdet werden. Die Güte des Waldes wird von Seiten der CSU/UBH Fraktion als ein höherwertiges Gut wie die Erzeugung der Windkraft eingeschätzt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Heinrichsthal beschließt, den Regionalen Planungsverband aufzufordern, die Ausweisung von Vorrangflächen für Windkraft W 10 und W 14 bei Heinrichsthal sowie aller Waldflächen im Naturpark Spessart aus den Planungen für Windkraftanlagen herauszunehmen.

Abstimmungsergebnis: 8:0

TOP	Festlegung von Flächen für den
03	Antrag auf Eingemarkung ausmärkischer Gebiete

Sachvortrag:

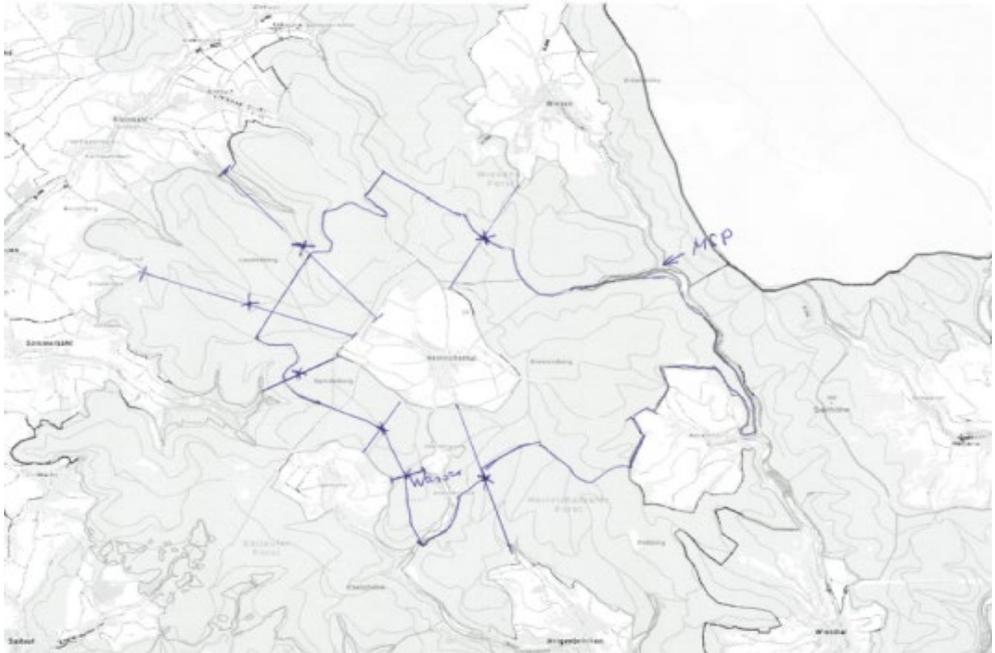
Auch unabhängig von der Frage der Windvorrangflächen gilt es einen Antrag auf Eingemarkung der außermärkischen Gebiete zu stellen. Dieses Projekt wurde bereits vor Monaten im Gemeinderat vorgestellt und ein erster Entwurf hierzu wurde bereits bei der Bürgerversammlung und auch der letzten Gemeinderatssitzung vorgestellt.

Dem Gemeinderat lag nun dieser erste Entwurf nochmals zur Überarbeitung vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat Heinrichsthal beauftragt den Bürgermeister Udo Kunkel mit den

Atlas



Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat

umliegenden Gemeinden die Eingemeindung der ausmärkischen Gebiete voranzutreiben und wie in vorgestellter Karte in die Verhandlungen zu treten.

Abstimmungsergebnis: 8:0

TOP 04 Jahresrechnung 2023

TOP 04 A Vorlage des Prüfberichtes der örtlichen Rechnungsprüfung

Sachvortrag:

Die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2023 fand am 03.07.2023 statt. Das Protokoll wurde im RIS den Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

Rechnungsprüfungsausschuss-Vorsitzender Stefan Staab erläutert in der Sitzung die Prüfungsaspekte und bestätigt eine geordnete und zuverlässige Haushaltsführung, den Verantwortlichen für die Rechnungslegung könne insgesamt Entlastung erteilt werden.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderat Stefan Staab, erläutert die Prüfung der Jahresrechnung und bedankt sich bei Kämmerin und Kassenverwalterin.

TOP 04 B Feststellung der Jahresrechnung 2023 gem. Art. 102 Abs. 3 GO

Sachvortrag:

Das Ergebnis der Jahresrechnung steht im Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Der Gesamthaushalt der Gemeinde Heinrichsthal für das Haushaltsjahr 2023 beträgt 4.833.000,26 €.

Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2023 betragen 2.289.337,87 €, darin enthalten ist die Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 277.545,95 €.

Der Vermögenhaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.543.662,39 € ab. Es ergibt sich ein Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV in Höhe von 540.590,59 €.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2023 wird gem. Art. 102 Abs. 4 GO festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 8:0

TOP 04 C Entlastung der Jahresrechnung 2023 gem. Art. 102 Abs. 4 GO

Sachvortrag:

Bürgermeister Udo Kunkel wird aufgrund persönlicher Beteiligung von der Beratung und Beschlussfassung dieses TOP ausgeschlossen.

Die Sitzungsleitung übernimmt 2. Bürgermeister Christian Wenzel.

Beschluss:

Für die Jahresrechnung 2023 wird gem. Art. 102 Abs. 4 GO Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8:0

TOP 05 Staßenverkehr; Einführung von Tempo 30 Zonen

Sachvortrag:

Seit vielen Jahren steht am Dorfplatz am Beginn der Schulstraße das Verkehrszeichen „Tempo 30 Zone“ und ordnet somit für die Schulstraße, Habichsthaler Weg, Spesartstraße, Am Berg, Wiesthaler Weg, Birkenweg und Am Haidberg eine maximale Geschwindigkeit von 30 km/h an (auch wenn viele das Schild noch nicht so wahrgenommen haben.)

Aktuell geht generell die Tendenz dahin, dass in allen gemeindlichen Straßen, welche nicht Durchgangsstraßen sind, eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h erfolgt. In der Eichenstraße, Meistergärten, Gewerbegebiet und im Linnertsweg wurde eine solche Geschwindigkeitsbegrenzung noch nicht angeordnet.

Es wird daher vorgeschlagen, dass wir einheitlich in Heinrichsthal in den Nebenstraßen eine Geschwindigkeitsbegrenzung mittels Tempo 30 Zonen einführen.

Beiträge:

Es wird eingeworfen, dass das Schild in den „Kleine Gärten“ eingewachsen ist.

Der Gemeinderat einigt sich darauf, dass im gesamten Ortsbereich „Zone 30“ eingeführt werden soll. Hier bedarf es einer Abstimmung mit dem Landkreis.

TOP 06 Bürgerfragestunde

Sachvortrag:

Bürgermeister Kunkel gibt bekannt, dass die Arbeiten im „Schlagweg“ in der nächsten Woche starten. Anschließend wird an der „Schinnershöhe“ gearbeitet. Beides führt die Firma MKS aus.

TOP 07 Anfragen und Anregungen von Gemeinderatsmitgliedern

Sachvortrag:

Von Seiten der Gemeinderäte wurde darauf hingewiesen, dass der Eigentümer des Grundstücks „Kleine Gärten 20“ aufgefordert werden soll, den Bewuchs zur Straße zurückzuschneiden.

Weiterhin wurde nachgefragt, dass Biologen im Wald unterwegs seien, die Fledermäuse suchen und angeben, dies würde wegen des Baus eines Radwegs passieren. Zur Frage, wo im Wald diese Erhebungen stattfinden konnte keine Angabe gemacht werden. Von Seiten des Bürgermeisters wurde geantwortet, dass für den Bereich des Radweges zum Sportplatz der Landkreis Erhebungen durchführt. Fledermauserhebungen in anderen Waldregionen sind nicht bekannt.

Weiterhin wurde nach dem aktuellen Stand des Radwegeausbaues gefragt.

Bürgermeister Kunkel informiert, dass die Planungen weiter vorangehen und aktuell die Gespräche mit den Anliegern geführt werden.

Als Problem wurde weiterhin geschildert, dass im Gewerbegebiet der Wendehammer zugeparkt wird.

Parken im Wendehammer ist nicht zulässig.

„Einladung zur Bürgerinformation: „Information des Regionalen Planungsverbands zur Fortschreibung des Kapitels

Windenergie: Anlass, Ablauf des Verfahrens und aktueller Stand“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, derzeit wird in unserer Region über die Ausweisung von Flächen für Windkraftanlagen diskutiert. Vorgabe des Bundes ist es die Windkraft auszubauen. Für unsere Region bedeutet dies, dass bis zum 31. Dezember 2027 1,1 Prozent und bis zum 31. Dezember 2032 1,8 Prozent der Regionsfläche als Vorrangflächen auszuweisen sind. Mit der Veranstaltung wollen wir darüber informieren, wie der Ablauf der Verfahren ist, was ansteht und wie der aktuelle Stand ist.

Wir laden Sie daher zur Bürgerinformation „Information des Regionalen Planungsverbands zur Fortschreibung des Kapitels Windenergie: Anlass, Ablauf des Verfahrens und aktueller Stand“ ein.

Datum: Mittwoch, 07.08.2024

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: digital

Die Anmeldung zur Bürgerinformation erfolgt über die Homepage des Regionalen Planungsverbandes Bayerischer Untermain ([Windkraft / Landkreis Aschaffenburg \(landkreis-aschaffenburg.de\)](http://Windkraft/LandkreisAschaffenburg(landkreis-aschaffenburg.de))). Sie können sich bis spätestens Montag, den 05.08.2024, anmelden.

Weitere Informationen zur Thematik Windkraft finden Sie ebenfalls auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes Bayerischer Untermain

(www.planungsverband-untermain.de).“

Freundliche Grüße

Geschäftsstelle

Regionaler Planungsverband
Bayerischer Untermain

Regionaler Planungsverband

Bayerischer Untermain - Region 1
Bayernstr. 18
63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 394 – 3020
E-Mail: regionaler-planungsverband@ira-ab.bayern.de
www.planungsverband-untermain.de

Bekanntmachung:

Wahl des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Heinrichsthal in der Dienstversammlung am Montag, 02 September 2024 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Einladung:

Zu der oben genannten Dienstversammlung mit Wahl des Kommandanten und des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten ergeht hiermit Einladung an alle aktiven Feuerwehrdienstleistenden und Feuerwehranwärter der Freiw. Feuerwehr Heinrichsthal.

Nach Art. 8 Abs. 2 Satz 1 des Bayer. Feuerwehrgesetzes (BayFwG) ist der stellvertretende Feuerwehrkommandant aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt 6 Jahre.

Wahlberechtigt sind alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiw. Feuerwehr einschl. der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr bis zum 65. Lebensjahr vollendet haben.

Art. 8 Abs. 3:

Stellvertretender Feuerwehrkommandant kann nur werden, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat und danach mindestens 4 Jahre aktiven Dienst in einer Feuerwehr

geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat. Das Mindestalter für den stellvertretenden Kommandanten beträgt somit 22 Jahre. Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung zu machen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Erhält kein Bewerber eine Mehrheit, so findet eine Stichwahl statt. Der Gewählte bedarf der Zustimmung der Gemeinde.

Folgende Tagesordnung für die Dienstversammlung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Bürgermeister
2. Wahl des Kommandanten
3. Wahl des stellvertretenden Kommandanten
4. Wünsche und Anträge

Heinrichsthal, 21. Juni 2024

Udo Kunkel
1. Bürgermeister

Abfallentsorgungstermine



Sa.	20.07.	Recyclinghof
Di.	23.07.	Biomüll
Mi.	24.07.	Restmüll
Sa.	27.07.	Recyclinghof
Di.	30.07.	Biomüll, Papier

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von
12.30 – 16.30 Uhr.



Notdienst der Apotheken

Samstag, 20.07.2024

Elisabeth-Apotheke Förtig-Apotheken OHG,
Aschaffenburg

Löwen-Apotheke, Aschaffenburg
Rats-Apotheke, Heigenbrücken

Sonntag, 21.07.2024

Aschaff-Apotheke, Waldaschaff
Laurentius-Apotheke, Kleinostheim
Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG

Samstag, 27.07.2024

Rosen-Apotheke, Haibach
Röntgen-Apotheke, Aschaffenburg

Sonntag, 28.07.2024

Johannes-Apotheke, Johannesberg
Schwanen-Apotheke, Aschaffenburg



„Best Of Hohler Chaussee“ – kabarettistische Lesung mit Susanne Hasenstab und Emil Emaile

Freitag, 26. Juli 2024 um 19 Uhr, Einlass ab
18:30 Uhr, Eintritt: 12€

Seit Jahren schon beschäftigt sich die
Hösbacher Autorin und Kabarettistin Su-

sanne Hasenstab in ihrer Main-Echo-Kolumne „Hohler Chaussee“ mit der versteckten Komik, den Abgründen und Untiefen unserer alltäglichen Kommunikation. Zusammen mit Bühnenpartner Emil Emaile bringt sie in kabarettistischen Lesungen ihre absurd-witzigen Minidramen auf die Bühne, die aus mitgehörten Wortfetzen, Alltagsgebabbel beim Metzger, im Café oder in der Familie entstehen.

Nach „Morgen ist Gelber Sack!“, „Warum ist die Katze so dick?“ und „Alltagsdramen“ präsentieren Susanne Hasenstab und Emil Emaile nun im Bibliothekszentrum Hösbach ein kunterbuntes Best-Of-Programm mit Lieblingsstücken des Publikums aus den vergangenen 15 Jahren. Auch neue, noch nicht aufgeführte Minidramen werden dabei sein.

Reservierung persönlich bei uns im Bibliothekszentrum, telefonisch unter 06021 3942333 oder per

Mail: bibliothekszentrum@lra-ab.bayern.de.

Der Sommerferien-Leseclub läuft...

...und ihr könnt euch immer noch anmelden! Die Leseclub-Bücher exklusiv für Mitglieder findet ihr im UG unter der Treppe. Achtet auf den SFLC 2024-Aufkleber und denkt an die verkürzte Leihfrist von 14 Tagen! Wie werdet ihr Mitglied beim Sommerferien-Leseclub? Ganz einfach: Wenn ihr schon einen Bibliotheksausweis bei uns habt, lasst euch einfach an der Ausleihtheke eine Anmeldung für den Leseclub geben, lasst sie zuhause unterschreiben und tauscht sie dann bei uns gegen das

Leseclub-Journal. Damit könnt ihr dann fleißig Bücher ausleihen, lesen und bewerten. Am 14. September 2024 gibt es die große Abschiedsparty mit Preisverleihung, DJ und Pizza. Wir freuen uns auf einen tollen Leseclub mit euch!

Großer Bücherflohmarkt

Stöbern, Stapeln, Schnäppchen heißt es aktuell bei unserem alljährlichen Bücherflohmarkt. Es locken jede Menge Bücher für Groß und Klein, Zeitschriften, CDs und DVDs – alles zum Schnäppchenpreis. Der Flohmarkt läuft zu unseren gewohnten Öffnungszeiten im Erdgeschoss des Bibliotheksentrums.

Dein Buchclub

Der Buchclub für Jugendliche ab der 5. Klasse trifft sich immer am ersten Freitag im Monat, als nächstes am 2. August 2024. Dann arbeiten wir weiter an eurem eigenen Buch, quatschen und tauschen uns natürlich auch über Bücher aus! Kommt gerne dazu und macht mit, wir freuen uns immer über neue Gesichter!

Live Escape Game

»In den Fängen der KI«

Schafft ihr es, die Künstliche Intelligenz zu stoppen und die Programmiererin Nina zu befreien? Oder gewinnt die KI die Kontrolle über das Internet? Kommt vorbei und spielt unser brandneues Live Escape Game! „In den Fängen der KI“ heißt das spannende Abenteuer. Das multimediale Spiel ist für 1-5 Personen ab 12 Jahren geeignet. Ihr solltet dafür zwei Stunden Zeit einplanen.

Bucht einfach ein Zeitfenster während unserer Öffnungszeiten!

Das geht persönlich bei uns im Bibliothekszentrum, telefonisch unter 06021 3942333 oder per Mail: bibliothekszentrum@lra-ab.bayern.de

Achtung, neue Öffnungszeiten!

Ab September 2024 öffnen wir unsere Türen dienstags schon um 13 Uhr und schließen dafür abends bereits um 19 Uhr. Diese Änderung gilt ab dem 3. September 2024.

Die Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 16:00 Uhr

Tel.: 06021 3942333

Mail: bibliothekszentrum@lra-ab.bayern.de

Im Internet sind wir auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da:

Unter <https://bibliothekszentrum-mediensuche.lra-ab.de> finden Sie den Online-Katalog zum Verlängern und Vorbestellen Ihrer Medien.

Beim unterfränkischen Bibliotheksverbund: www.finduthek.de können Sie per Fernleihe selbstständig Romane, Kinderbücher, Hörbücher und DVDs bestellen, die Sie im Bibliothekszentrum nicht finden. In der Franken-Onleihe finden Sie digitale Medien wie eBooks, eAudios, eMagazines, ePapers: www.franken-onleihe.de

Der Familienstützpunkt informiert:

Die Angebote sind ortsunabhängig für alle offen, die Lust haben daran teilzunehmen. Neben den Aktionen gibt es auch immer die Möglichkeit mich bei Fragen, Problemen, Unterstützungsbedarf – alles rund um das Thema Familie – zu kontaktieren.

Infogruppe:

Hier bekommt ihr immer alle Informationen direkt auf das Handy. Du willst dabei sein? Name plus Infogruppe per Nachricht an 0151/15644614 schicken

Flohmarktgruppe:

Hier könnt ihr alles reinstellen, was verkauft werden soll rund um das Thema Kind und Familie. Der FSP bietet nur die Plattform. Du willst dabei sein?

Name plus Flohmarkt per Nachricht an 0151/15644614 schicken.

Erreichbarkeit in den Sommerferien:

Vom 29.07. – 09.08. bin ich telefonisch und per Email erreichbar. Präsenztermine sind in dieser Zeit nicht möglich, da die Ferienspiele stattfinden.

Ab dem 12.08. – 13.09. ist der Familienstützpunkt geschlossen.

In den Sommerferien finden auch keine weiteren Gruppenangebote statt.

Ab dem 16.09. ist der Stützpunkt wieder geöffnet. Freut euch auf neue Angebote für Familien, Eltern, Senioren, Kinder und Jugendliche

Angebote:

Krabbelgruppe:

für Kids von 0-3 Jahre mit einer erwachsenen Bezugsperson
(Geschwisterkinder sind willkommen) Montag von 10.00 – 11.15 Uhr
m.a.k.s. (Dorfstraße 6 Über der Raiffeisen-

bank Heigenbrücken

Still- und Müttercafe mit Hebamme Sonja Schüßler

Eingeladen sind alle Schwangere und Mütter mit Kindern bis zu 2 Jahren.

Stillen ist keine Bedingung – jede ist herzlich Willkommen.

11.07.; 12.09.; 14.11.

Bürgerzentrum Alte Schule (Schulstraße 9 in Heinrichsthal)

Anmeldungen unter 0151/15644614 oder familienstuetzpunktHochspesart@Heinrichsthal.de

<https://www.unserferienprogramm.de/heinrichsthal/index.php>

Kontaktiert gerne Yvonne Mann bei Fragen und Anliegen!

Schulstraße 9, 63871 Heinrichsthal
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
1. Bürgermeister Udo Kunkel,
für Vereinsnachrichten und Anzeigen die jeweiligen Einsender

Ende amtlicher Teil



Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.

Wir suchen: Kursleitungen (w/m/d)

- Deutschkursleitungen mit BAMF-Zulassung für die Leitung von Integrationskursen oder vom BAMF geförderten Deutschkursen.

- Kursleitungen in allen Fachbereichen für den Raum Mömbris, Schöllkrippen, Wiesen, Heinrichsthal, Heigenbrücken, Johannesberg, Heimbuchenthal, Mespelbrunn und

Dammbach.

Praktikanten (w/m/d)

Ab sofort

Bewerbung und Rückfragen an:

vhs Kahlgrund-Spessart e.V.

Kirchstr.3, 63776 Mömbris

info@vhs-kahlgrund-spessart.de

Tel. 06029/992638-0

Besonderer Hinweis:

Speeddating-Event im Fachbereich Sprachen

Do, 12.09., 18.30-19.30 Uhr in der Mittelschule Schimborn

Sie möchten eine neue Sprache lernen oder einen Neueinstieg in einen Sprachkurs starten?

Bei einem „Speeddating“ haben Sie die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch, das Sie bei der Entscheidung, welcher Kurs für Sie geeignet ist, unterstützen kann.

Sie sind sich unsicher, welcher Kurs für Sie geeignet ist?

Sie haben Fragen zum Kursinhalt?

Dann nutzen Sie die Gelegenheit, Kursleitungen im Fachbereich Sprachen kennenzulernen.

Kommen Sie unverbindlich vorbei und lernen Sie das umfangreiche Angebot an Sprachkursen unserer Volkshochschule kennen.

Es werden Dozenten für die Sprachen Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch anwesend sein.

Vorankündigung:

Am Sonntag, den 01.12.24 findet unsere Traditionelle Fahrt zum Torturmtheater nach Sommerhausen statt

Anmeldungen sind ab sofort telefonisch und per E-Mail möglich.

Neu im Programm:

Sa. 24.08 Korbflechten:

Kreative Handarbeit für Einsteiger! 14 Uhr

Wanderungen

So. 21.07. Menschengemachte Natur? Artenvielfalt am Wiesbüttmoor (K) 10 Uhr

Sa. 27.07.

Sportwanderung ca. 25 km auf dem 7-Grotten-Weg (K) 07.45 Uhr

Die vhs Kahlgrund-Spessart e. V. bietet Deutschkurse und Integrationskurse an. Nachfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an die Verwaltung der Volkshochschule in Mömbris.

Die Kurse sind gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Wir bitten Sie, sich für die Kurse über die Webseite www.vhs-kahlgrund-spessart.de (empfohlen!), per E-Mail (info@vhs-kahlgrund-spessart.de) oder telefonisch (06029-992638-0) anzumelden.

Bitte beachten:

(K) = Kurse in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner. Keine Nachlässe. Angaben ohne Gewähr! Irrtümer vorbehalten!

Ich mähe Ihnen Ihren Garten!

Wenn Sie meinen Dienst in Anspruch nehmen wollen melden Sie sich bitte bei meiner E-Mail

paul.seidl08@gmail.com, oder telefonisch bei +4916099534934

Der Dienst wird nur für Grundstücke in Heinrichsthal angeboten.

Termin und Preis nach Vereinbarung

Endlich wieder Zelt-Kerb!

Der KSV Heinrichsthal lädt euch Alle herzlichst zur Hötterer Kerb 2024 ein!

Wir starten am Samstag, den 20.07.2024 ab 19 Uhr musikalisch mit der bayrischen Partyband „Dorfbengel“, gefolgt von anschließender Kerbdisco mit DJ Romsch.

Am Sonntag geht es ab 11 Uhr weiter im Programm mit Blasmusik aus Habichsthal und Heigenbrücken beim traditionellen Fröhschoppen.

Montags starten wir um 14 Uhr mit unserem „Firmen- und Seniorennachmittag“, begleitet vom Musikverein Heinrichsthal. Anschließend lassen wir die Kerb mit dem 2er Pack aus Neuhütten ausklingen.

An allen Tagen ist für traditionell leckeres Essen, frische Snacks und verschiedene Kaltgetränke gesorgt. Zusätzlich bieten wir euch hausgemachtes Eis an.

Auch für unsere kleinen Besucher bieten wir mit Schießbude, Kinderkarussell, Hüpfburgen, Bubblesoccer und riesigen Seifenblasen ein Programm der Extraklasse!

Schwingt euch in Dirndl und Lederhose und genießt 3 Tage Festbetrieb mit dem KSV!

Wir würden uns sehr über euren Besuch und eure Unterstützung freuen. Nur Zusammen läuft's!

Euer KSV



HÖTTERER KERB

KSV HEINRICHSTHAL 1946 E.V.



20.07.24-22.07.24

SAMSTAG 20.07.2024



EINTRITT 10,- €

AFTERPARTY:



HÖTTERER KERB

KSV HEINRICHSTHAL 1946 E.V.



20.07.24-22.07.24

SONNTAG

21.07.2024

- 11:00 Uhr Fröhschoppen mit den Aubachmusikanten
- Mittagstisch: Tafelspitz, Braten mit Klößen, FETA-Käse
- 15:00-18:00 Uhr Blasmusik vom Musikverein Heigenbrücken
- 19:00 - Ende: Ausklang mit DJ ERWIN

MONTAG

22.07.2024

- Ab 14:00 Uhr Firmen- und Seniorennachmittag mit dem Musikverein Heinrichsthal
- Traditionell Kesselfleisch und heiße Fleischwurst
- 18:00-22:00 Uhr Kerbausklang mit dem 2er-Pack

**-> An allen Tagen Vergnügungspark
mit Kinderkarussell und Schießbude**

-> Sonntags und Montags Hüpfburgen